

## Rolf Breiner 2. Dezember 2013

Show Szene Schweiz

**KLEINER PRIX WALO 2013**

**Finale in der Arena Wydehof, Birr AG**

**Die Kleinen ganz gross**

*pd. Die Besten der besten Schweizer Nachwuchs-Showmusiker, -sänger und -künstler kamen am Adventssonntag nach Birr AG und wetteiferten um den KLEINEN PRIX WALO. Wie seit Jahren hatte die Show Szene Schweiz mit der Präsidentin Monika Kaelin an der Spitze diesen Sprungbrett-Wettbewerb organisiert. Die sieben Sieger/-innen haben nun Gelegenheit, am 18. Mai 2014 im Zürcher Kongresshaus beim grossen 40. Prix Walo aufzutreten.*

Eine volle Arena Wydehof mit 300 Gästen und rund 100 Teilnehmern. Fans und Freunde der Künstler, Mitglieder der Show Szene Schweiz (SSS) und viele andere interessierte Zuhörer füllten den Saal. Entertainerin Monika Kaelin, Volksmusik-Experte Sepp und Moderator Joël Gilgen («Musikwelle») präsentierten 19 Finalisten: Bands, Kapellen, Formationen, Solisten und einen Chor. Sie alle hatten sich die Finalteilnahme am KLEINEN PRIX WALO in drei Vorausscheidungen verdient

**Spartensieger**

Die künstlerische Spannweite war gross und reichte von brillanten Musicalstimmen, Singer-Songwriter über Ländlerkapellen und Bands bis zu Tänzern, Trommlern, einem Klassikop-Duo und 41-köpfigen Jungchor.

Sieben Sparten – siebenmal KLEINER PRIX WALO.

**Sparte Band:** Bei den Bands stach die Basler Formation aus Buus hervor: **Les Touristes**.

Beherzt, schmissig und spielfreudig begeisterten Sänger Tim Rohrer (21), seine drei Mitmusiker Benjamin (Klavier, 19), Raffi (Sax, 20), Matthias (Waschbrett, 21) und Bassistin Sara (20) das Publikum. In der Sparte Gesang hatte **Damian Lynn** (22) starke, vor allem weibliche Konkurrenz. Doch Fleur Magali und Deborah Meister (23), zwei Stimmen prädestiniert für Musicals, sowie Jung-Schlagersänger Manuel Martig (19) mussten sich Soundtünftler und Gitarristen Damian beugen.

**Sparte Ländlerkapelle:** Drei Ländlergruppen machten unter sich den KLEINEN PRIX WALO aus: Youngster Siro Odermatt (12), verstärkt durch das Echo vom Schöntal (NW), mit seinem Vater Stefan (Akkordeon) und Herbert (Bassgeige), unterhielt mit lüpfigen Ländlern. Das Echo von Honegg (Ennetbürgen, NW) wusste mit vielseitigem Spiel zu Gefallen, Die Geschwister Markus Mathis (Klarinette, 18), Christa Mathis (Akkordeon, 16), Franziska Mathis (Hackbrett, 13) und Niklaus Rotz (Klavier, 11) gaben alles – auch ohne Nesthäkchen Andrea (Saxophon, 11), das erkrankt war und fehlte. Am Ende hatte jedoch das **Echo vom Arvi** aus Obwalden die Ländlernase vorn. Das Trio aus Kerns, Adrian Waser (Akkordeon, 18), Thomas Windlin (Akkordeon, 17) und Martin Ettlin (Bassgeige, 15) bestach durch bodenständigen Vorträg. Eine gewisse Professionalität – bei rund 40 Auftritten jährlich – ist den Musikanten vom Arvi, ihrem Hausberg, nicht abzusprechen.

**Sparte Jodel:** Kleine und grosse Besetzung in der Sparte Jodel. Die Geschwister Moser stammen aus dem bernischen Rüegsbach. Das Jodelterzett Michaela (14), Claudia (12) und Sandra (9) Mühlehalden, hatte einen schweren Stand gegenüber dem jungen Grosschor aus Sachseln OW. Und so waren es denn auch die 39 Stimmen (unter Leistung von Andrea Rohrer-Rohrer, 40, und Petra Vogler-Rohrer, 44), die für Stimmung und Furore sorgten. Gegenüber der geballten Ladung der **Obwaldner Jung Juizer**, zwischen 6 und 22 Jahren jung, war kein Kraut gewachsen. Sie hatten die Herzen der Zuhörer mit stimmigen Auftritt erobert. Die kleinen Sketteinlagen des zehnjährige Mario, Petra Voglers Sohn, als Jäger oder Betrunkener gaben ihrer fulminanten Show noch einen frisch-fröhlichen Pfiff.

**Sparte Special Act:** Ganz unterschiedliche Performance wurde bei den Special Acts geboten: Cécile & Johnny boten als Klassikpop-Duo akustische Feinarbeit. Cécile Grüebler (26) am Cello und Johnny Stich (26) am Klavier aus Zürich beziehungsweise Solothurn fielen zumindest musikalisch aus dem Rahmen. Der komische Vogel, der da als Erwin aus der Schweiz daherkam, zaubert und witzige Episoden erzählte, war **Marc Haller** (26), geboren in Sierre. Er gefiel mit seinem Mix aus Magie und Comedy. Von ihm wird noch zu sehen und zu hören sein.

**Sparte Tanz:** Da wirbelten die Beine, dass es eine Freude war. Melanie de la Fuente aus Oberembrach ZH, freilich mit spanischen Wurzeln, hat sich dem Flamenco verschrieben und faszinierte. Zu dritt versuchten 2Dancer aus Luzern Cabaret-Stimmung zu erzeugen. Ihre Burlesque-Darbietung war etwas für Auge. Eine bewegte Showeinlage zeigte das Duo **Beat Brother** aus Emmenbrücke LU. Die zwei Jung-Pöschler, Vlado (22) und Pete (21), tanzen seit sechs Jahren zusammen und eroberten sich nun den KLEINEN PRIX WALO.

**Sparte Drums:** Ein wahres Trommelfeuer zündeten am Ende die beiden Drum-Formationen. Groove Circle aus Altendorf/Lachen schlugen beherzt und diszipliniert zu. Gleichwohl übertrumpften die sechsköpfige Basler Truppe **StickStoff** die Trommelmannen um Benjamin Widmer und Christian Mächler. Die ausgeklügelte illuminierte Trommlershow begeisterte. StickStoff, die bereits einmal in Thailand vor 10 000 Leuten auftrumpften, siegten.

**Showact:** Während die Jury tagte, heizten die alten neue Rockband aus der Schweiz, **China**, 1985 gegründet, auf. Das ist noch viel Saft und Kraft drin.

### **Hoffnungsvolle strahlende Sieger**

Es gab fast nur fröhliche Gesichter nach dem grossen Verleih-Festakt in der stimmigen Arena Wydehof. Ein langer Sonntag, nach dreieinhalb Stunden waren die KLEINEN PRIX WALO verteilt. Die jüngsten Teilnehmer der **Obwaldner Jung Juizer** strahlten um die Wette. Für bombigen Sound sorgten dann noch rund zwei Dutzend Treichler aus Sachseln, die einmarschierte. «Nein, von diesem Aufmarsch haben weder die Kinder noch wir gewusst», gestanden die rührigen Chorleiterinnen Petra und Andrea Rohrer. «Die Kinder waren überzeugt, dass sie gewinnen werden. Sie hatten den Siegeswillen.» Nun ist's vollbracht und die Obwaldner Jung Juizer können ihre Reise im Mai 2014 nach Zürich planen. Vorerst wird in Sachseln wahrscheinlich am 8. Dezember gefeiert. Und dann besteht ja noch die Chance, eine CD aufzunehmen, die offeriert wurde.

Das Ländler-Trio **Echo vom Arvi** hatte überhaupt nicht mit dem Sieg gerechnet und die drei Jungs, die sich auch für das Schwingen begeistern, waren überrascht und hoch erfreut, den KLEINEN PRIX WALO in Empfang nehmen zu dürfen. «Wir werden ihn in Ehren halten und jetzt erst recht mit viel Freude weiter musizieren».

Tim Rohrer, Sänger der Band **Les Touristes**, fand's einfach «Geil. Wir haben gehofft, dass es gut läuft, aber dass wir jetzt gewonnen haben, bereitet Riesenfreude. Das war bisher unser grösstes Publikum.» Und nun warten Aufnahmen bei Tyrolis, ein Zusatzgeschenk an diesem Abend.

Die Trommler aus Basel genossen den Wettbewerb. «Probieren und siegen – das war quasi unser Motto», meinte Lukas Haas von **StickStoff**. «Wir wollen die Leute unterhalten, neue Elemente einbauen und weitermachen.» 15 Drummer und zwei Newcomer gehören zu StickStoff. Sechs bis acht Personen würden jeweils zusammen auftreten, ergänzt Haas. Nächster Auftritt am 14. Dezember in Bern: «Das Zelt».

Der 22jährige **Damian Lynn** aus dem Luzernischen hofft mit dem KLEINEN PRIX WALO im Gepäck auf viele Konzerte. Zurzeit studiert er noch in Luzern, um den Abschluss als Sek-  
Lehrer zu machen. Sein Ziel ist jedoch, Musiker zu werden. Am liebsten würde er sich gern  
musikalisch kontinuierlich weiterentwickeln, um eines Tages auch den grossen PRIX WALO  
ins Visier zu nehmen.

Die tanzende **Beat Brothers** waren ebenfalls happy. Vlado mit serbischen Wurzeln und Pete  
mit kroatischen haben sich gefunden, die Gegensätze oder Feindschaft ihrer Völker  
überwunden, sie sind beste Freunde geworden. «Tanzen verbindet», sind die beiden Pöschler  
überzeugt.

Am liebsten hätte er wohl einen Tanz wie Rumpilstils vollführt, der Comedian-Zauber **Marc  
Haller**. Seine Freude über den Gewinn war riesig. Nun hofft er, dass sein «Erwin aus der  
Schweiz» nicht nur in Österreich, sondern auch in der Schweiz bekannt wird. Aus einer Ente  
hat der Entertainer seine Figur Erwin entwickelt. «Er tut alles, was ich nicht kann.» Weitere  
Figuren «aus Erwins Hirn» sollen entstehen. Den nächsten grossen Auftritt hat Marc Haller  
Ende Jahr bei Andy Borgs «Silvesterstadl». Toi toi toi – ihm und allen grossen KLEIN PRIX  
WALO Trägern!

Die Jury unter Obmann Walter Briner hatte schwere Entscheide zu treffen und machte viele  
Sieger glücklich. Die Träger des **KLEINEN PRIX WALO 2013** werden bei der grossen  
Jubiläumsgala am 18. Mai 2014 im Kongresshaus Zürich auftreten – bei der **40. PRIX  
WALO**-Preisverleihung.

## **FACHJURY KLEINER PRIX WALO 2013**

Von links nach rechts

**Walter Briner**, Briner Treuhand AG/Finanzchef, Vorstand SSS  
**Vreny Alessandri - Stadelmann** Jodlerin, Dirigentin, Komponistin  
**Martin Tschärner** Nice Time Productions/Veranstalter, Mitgl. SSS  
**Stephan Krellmann** Swiss Austria Music/Produzent Pop/Rock  
**Adi Rabensteiner** Swiss Austria Music-Produktion/Inhaber, Mitgl. SSS  
**Gabrielle Blättler** Event-Organisatorin, Mitgl. SSS  
**Peter Burkhardt** Televista/Chefredaktor, Mitgl. SSS  
**Raphael Hug** SRF1 Redaktor/Produzent Show&Events, “Alpenrose  
**Barbara Künzler** Country-Sängerin, Mitgl. SSS

**Martin Schiess** K-tel Switzerland/Inhaber, Mitgl. SSS  
**Franz Stadelmann** Jodler, Dirigent, Komponist  
**Albi Matter** Show & Music/Country-Festival Albisgütli, Vorstand SSS  
**Fabienne Köchli** SRF1 Produzentin/stv. Redaktionsleiterin Quiz  
**Jürg Bernauer** Berni Event, Mitgl. SSS  
**Kurt Albert** Kapelle Echo v. Tödi, VSV Glarus, Mitgl. SSS

**Nicht auf dem Foto:**

**Gaby Camenzind** Mix Max Music, Mitgl SSS  
**Rahel Spririg** SRF Glanz & Gloria  
**Jakob Freund** VSV Alt-Zentralpräsident, Mitgl  
SSS

**Kontakte**

Show Szene Schweiz, Monika Kaelin, Präsidentin Tel. 044 720 58 70

Fotos [www.prixwalo.ch](http://www.prixwalo.ch)

Interessierte Jungtalente schicken eine Biographie, Foto sowie Ton- und Bildmaterial an folgende Adresse: Show Szene Schweiz, Postfach 374, 8046 Zürich. Anmeldeformulare zum Download unter [www.prixwalo.ch](http://www.prixwalo.ch). Tel: 044 720 58 70 / E-Mail: [info@prixwalo.ch](mailto:info@prixwalo.ch), [www.prixwalo.ch](http://www.prixwalo.ch).

**Show Szene Schweiz**

Der Verein **SHOW SZENE SCHWEIZ** ist Organisator des **PRIX WALO** - der höchsten Auszeichnung im Schweizer Showbusiness für die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler. Die jährliche Verleihung des PRIX WALO wird vom ehrenamtlichen Vorstand organisiert und produziert und als TV-Livesendung auf Star TV ausgestrahlt. Die vergoldete **PRIX WALO**-Skulptur - geschaffen vom berühmten Schweizer Künstler Rolf Knie - geht an die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler(innen). Nebst der Ehrung unserer Schweizer Stars - im Beisein hochkarätiger Prominenz - erfüllt unser Verein eine weitere Hauptaufgabe: Die Förderung des Schweizer Nachwuchses. Die Show Szene Schweiz ist eine Vereinigung, die seit 1974 Jahren ehrenamtlich und mit enormem Aufwand den Nachwuchs fördert mit dem **PRIX WALO- SPRUNGBRETT**, dem Best of PRIX WALO-Sprungbrett und der Verleihungen **KLEINER PRIX WALO**. Der Vorläufer des PRIX WALO-Sprungbrettes hiess damals «Nachwuchsinterpreten-Festival» und wurde 1974 vom «Show Biz Stamm» und «Clan» ins Leben gerufen. 1980 wurde durch Zusammenschluss beider Interessensgemeinschaften der Verein **SHOW SZENE SCHWEIZ (SSS)** gegründet.

Ziel des Vereins ist es, die Schweizer Showbranche im Allgemeinen und den Künstlernachwuchs im Unterhaltungssektor im Besonderen zu fördern. Der Verein ist nicht gewinnorientiert und der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Die Show Szene Schweiz setzt sich aus Unterhaltungskünstlern, Vertreterinnen und Vertretern von Managements, Agenturen, Veranstaltern, Fachverbänden, Produzenten und Fachjournalisten, Tonträgerverlagen und -vertrieben, Vertretern von Radio und TV zusammen. Die Show Szene Schweiz hat mit ihren Aushängeschildern **PRIX WALO, KLEINER PRIX WALO** und **PRIX WALO-SPRUNGBRETT** einen sehr hohen Stellenwert in der Öffentlichkeit.

### Kleine Stars – Grosse Stars

In den vergangenen 39 Jahren schafften schon viele Künstler/innen durch das **PRIX WALO-Sprungbrett** und den Gewinn **KLEINER PRIX WALO** den Sprung auf die nationale Profibühne und gewannen auch den grossen PRIX WALO: PEACH WEBER, ZÜRI WEST, SINA, FLÜGZÜG, LEONARD, DIVERTIMENTO, CHE & REY, PETER MARVEY, MAGRÉE u.v.m. Vor allem in den letzten Jahren konnten sich wieder viele Nachwuchsteilnehmer und Sieger KLEINER PRIX WALO etablieren. Sie traten im Fernsehen auf und hatten grosse Erfolge bei nationalen und teilweise sogar internationalen Veranstaltungen. 77 BOMBAY STREET (Pop-Band, Sieger KLEINER PRIX WALO 2009, Gewinner PRIX WALO 2011), FRÖLEIN DA CAPO (Siegerin KLEINER PRIX WALO 2007, Einfrau-Orchester bei SF Giacobbo/Müller), FABIENNE LOUVES (Finalistin KLEINER PRIX WALO 2006, Siegerin MusicStar 2007), MICHAEL ELSENER (Kabarettist, Gewinner KLEINER PRIX WALO 2008, Gewinner PRIX WALO 2011), CARINA WALKER (Jodlerin, Finalistin KLEINER PRIX WALO 2010, Siegerin SF Alpenrose 2010), NINA BURRI (Siegerin KLEINER PRIX WALO 2009, Finalistin SF Die grössten Schweizer Talente 2010), NICOLAS SENN (Hackbrett-Spieler, Sieger KLEINER PRIX WALO 2004 und Gewinner PRIX WALO 2010), YASMINE-MÉLANIE (Schlagersängerin, KLEINER PRIX WALO 2009 und Prix Walo 2009), OESCH'S DIE DRITTEN (Sieger KLEINER PRIX WALO 2007, Gewinner PRIX WALO 2008, Publikumsliebbling und Sieger SF Die grössten Schweizer Hits), BAGATELLO (Acapella-Gruppe, Gewinner PRIX WALO 2007).